

Waldesgruß

('Fünf Lieder und Gesänge', Op. 2, No. 5)

1. Str.: Ulrich Freiher von Schlippenbach (1774-1826);

2. Str.: Fanny Rheinberger (Franziska von Hoffnaab) [1831-1892]

Josef Gabriel Rheinberger (* 1839; † 1901)

Adagio (♩ = 30)

pp

Sopran

1. Durch des Wal - des herb - st - lich tie - fes Schwei - gen zieht ein
2. Mü - de neigt die Son - ne sich zum Mee - re, sinkt hin -

Alt

1. Durch des Wal - des herb - st - lich tie - fes Schwei - gen zieht ein
2. Mü - de neigt die Son - ne sich zum Mee - re, sinkt hin -

Tenor

1. Durch des Wal - des herb - st - lich tie - fes Schwei - gen zieht ein
2. Mü - de neigt die Son - ne sich zum Mee - re, sinkt hin -

Bass

1. Durch des Wal - des herb - st - lich tie - fes Schwei - gen zieht ein
2. Mü - de neigt die Son - ne sich zum Mee - re, sinkt hin -

musicalion

klicken für mehr

S.

Hauch, ein_ Hauch, rührt die Blät - ter al - le an den Zwei - gen,
- ab, hin - ab; ach! sie seh - net nach des Ta - ges Schwe - re

A.

Hauch, zieht ein_ Hauch, rührt die Blät - ter al - le an den Zwei - gen,
- ab, sinkt hin - ab; ach! sie seh - net nach des Ta - ges Schwe - re

T.

Hauch, zieht ein_ Hauch, rührt die Blät - ter al - le an den Zwei - gen,
- ab, sinkt hin - ab; ach! sie seh - net nach des Ta - ges Schwe - re

B.

Hauch, zieht ein_ Hauch, rührt die Blät - ter al - le an den Zwei - gen,
- ab, sinkt hin - ab; ach! sie seh - net nach des Ta - ges Schwe - re

6 *sf* *p*

S. rührt mich auch, rührt mich auch. Wie es mah - nend rauscht zu mei - nen
sich zu Grab, sich zu Grab. Wie der Flu - ten fei - er - li - ches

A. rührt mich auch. Wie es mah - nend rauscht zu mei - nen
sich zu Grab. Wie der Flu - ten fei - er - li - ches

T. rührt mich auch, rührt mich auch. Wie es mah - nend rauscht zu mei - nen
sich zu Grab, sich zu Grab. Wie der Flu - ten fei - er - li - ches

B. rührt mich auch, rührt mich auch. Wie es mah - nend rauscht zu mei - nen
sich zu Grab, sich zu Grab. Wie der Flu - ten fei - er - li - ches

10 *f* *pp* *f*

S. Fü - ßen, trau - ter Wald! trau - ter Wald! ich ver -
Wo - gen fern ver - hallt, fern ver - hallt, kommt ein

A. Fü - ßen, trau - ter Wald! trau - ter Wald! ich ver -
Wo - gen fern ver - hallt, fern ver - hallt, kommt ein

T. Fü - ßen, trau - ter Wald! trau - ter Wald! ich ver -
Wo - gen fern ver - hallt, fern ver - hallt, kommt ein

B. Fü - ßen, trau - ter Wald! trau - ter Wald! ich ver -
Wo - gen fern ver - hallt, fern ver - hallt, kommt ein Klang durch

13 *marcato* *pp rit.*

S. - steh' dein fei - er - li - ches Grü - ßen: bald, ja bald!
Klang durch mei - ne Brust ge - zo - gen: bald, ja bald!

A. - steh' dein fei - er - li - ches Grü - ßen: bald, bald, ja bald!
Klang durch mei - ne Brust ge - zo - gen: bald, bald, ja bald!

T. - steh' dein fei - er - li - ches Grü - ßen: bald, bald, ja bald!
Klang durch mei - ne Brust ge - zo - gen: bald, bald, ja bald!

B. fei - er - li - ches Grü - ßen: bald, bald, ja bald!
mei - ne Brust ge - zo - gen: bald, bald, ja bald!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Waldesgruß](#)

Komponist: [Josef Gabriel Rheinberger](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Melancholie für 4-stimmigen gemischten Chor; Text: (1.) Ulrich Freiherr von Schlippenbach (1774-1826), (2.) Fanny Rheinberger (Franziska von Hoffnaaß) [1831-1892]; aus 'Fünf Lieder und Gesänge', Op. 2.